



Warum Muslime ins Paradies und Christen in den Himmel kommen



Studientag

7. September 2017, 10.00 – 16.00 Uhr

für Lehrkräfte der katholischen- und evangelischen Religion
an Berufsbildenden Schulen sowie Interessierte



Tod und Trauerkultur in Islam und Christentum

Die Trauer-Riten und theologischen Inhalte zum Thema Tod werden von der Islamwissenschaftlerin und ausgebildeten Totenwäscherin Dr. Kathrin Klausing erklärt und anhand von Bildern veranschaulicht. **Wo sind die Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede zwischen Islam und Christentum?** Welche Jenseitsvorstellungen finden sich in Islam und Christentum? Darüber hinaus werden die ältesten erhaltenen islamischen Grabstätten auf deutschem Boden besucht, die sog. Türkengräber von Hammet und Hasan (17. Jh.). Sie sind ein Zeugnis der Türkenkriege, an denen hannoversche Truppen teilnahmen, und der ersten Türken in Hannover. Darüber hinaus werden Beispiele für die unterrichtliche Umsetzung des Themas vorgestellt.

Termin: 7. September 2017, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Bildungsstätte der DITIB-Gemeinde,
Otto-Brenner-Str. 8, 30159 Hannover,
Eingang „Am Taubenfelde“

Veranstalter: Fachberatung Katholische Religion an BBS in
Kooperation mit der Hauptabteilung Bildung im
Bischöflichen Generalvikariat Hildesheim

Referentin: Dr. Kathrin Klausing, Lehrbeauftragte des Instituts
für Islamische Theologie, Universität Osnabrück,
Zentrum für islamische Religionspädagogik
Niedersachsen

N.N., Fachberatung Evangelische Religion an BBS

Leitung: Dr. Mareike Klekamp, Landesfachberatung
Katholische Religion an BBS

Zielgruppe: Lehrkräfte Katholische Religion und Evangelische
Religion an Berufsbildenden Schulen sowie
Interessierte

Kosten: 15 Euro

Anmeldung: bis zum 31. August 2017 bei Christa Holze,
Tel.: 05121/307287,
E-Mail: christa.holze@bistum-hildesheim.de
oder bei **VEDAB**, www.vedab.de